



Deutsche
Raumfahrtagentur
im DLR

INNOspace®-Netzwerk Space2Agriculture

Im Auftrag der
Deutschen Raumfahrtagentur im DLR

Ausgeführt durch die
EurA AG

Die Netzwerkkidee

Die deutsche Raumfahrt und Landwirtschaft sind weltweit für ihre Innovationen bekannt und damit ein wichtiger Teil des Industriestandortes Deutschland. Beide Branchen bündeln eine Vielzahl strategischer Schlüsseltechnologien.

Um Raumfahrt-Know-how auch für andere Wirtschaftszweige verfügbar zu machen, hat die Deutsche Raumfahrtagentur im DLR (Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V.) 2013 die Initiative INNOspace gestartet. Sie ist Bestandteil des „Nationalen Programms für Weltraum und Innovation“ des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie und Teil der Neuen Hightech-Strategie der Bundesregierung.

INNOspace setzt Anreize und schafft Plattformen für einen branchenübergreifenden Dialog und Technologietransfer zwischen Raumfahrt und anderen Industriesektoren. Dadurch fördert die Initiative Innovationen und unternehmerische Stärke und schafft so einen beiderseitigen Nutzen.

Raumfahrt wird Mehrwert schaffen!

Das INNOspace-Netzwerk Space2Agriculture stellt ein neues Modul der erfolgreichen INNOspace-Initiative dar und eröffnet eine Kommunikationsplattform zwischen der Raumfahrt und der Landwirtschaft.

Die Zielsetzung des Netzwerkes ist es, die branchenübergreifende Vernetzung aufzubauen, Synergien anzubahnen und zu verfestigen. Neue Kommerzialisierungspotenziale sollen identifiziert, Technologiekooperationen intendiert und gemeinsame Fördervorhaben initiiert werden.

Denn der Austausch mit anderen Branchen erleichtert den Blick für Neues und ermöglicht durch einen aktiv betriebenen Technologietransfer Produkt- und Prozessinnovationen.



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Gemanagt durch:



Das Netzwerk bietet seinen Teilnehmern eine Vielzahl aktueller Themenbereiche:

1. Raumfahrtinfrastrukturen für die Digitalisierung der Landwirtschaft
 - Erdbeobachtung
 - Satellitennavigation
 - Satellitenkommunikation
2. Klassischer Technologietransfer zwischen Raumfahrt und Landwirtschaft (Spin-offs u. Spin-ins), u.a.
 - Robotik, Automatisierung und Digitalisierung
 - Sensorik, Messtechnik und Mechatronik
 - Materialien und Beschichtungen
 - Energie und elektrische Systeme
 - Space Farming und Vertical Farming
3. RaumfahrtDienstleistungen und -technologien für die Landwirtschaft im Kontext des Klimawandels, der Ernährungssicherheit und der Klimaschutzpolitik, u.a.
 - Frühwarnsysteme für Extremwetterlagen
 - Optimierte Flächennutzung
 - Effiziente Verwendung knapper Ressourcen
 - Ertragsprognosen
4. RaumfahrtDienstleistungen und -technologien für Biodiversitätsschutz und eine nachhaltige Landwirtschaft, u.a.
 - Umweltbeobachtung
 - Monitoring und Schutz der biologischen Vielfalt
 - Erfassung von Landnutzungsänderungen

Netzwerkpartner erhalten die Möglichkeit, entsprechende Arbeitsgruppen aufzubauen, konkrete Entwicklungsvorhaben zu starten sowie neue Anwendungen und Märkte zu erschließen.

Das Netzwerk

Um die verschiedenen Stufen der Wertschöpfungskette, von der Grundlagenforschung über die angewandte Forschung bis hin zur experimentellen und vorwettbewerblichen Entwicklung abzubilden, besteht das Netzwerk aus kleinen- und mittleren Unternehmen (KMU), Großunternehmen, Start-ups sowie Hochschulen und Forschungseinrichtungen der Branchen Raumfahrt und Landwirtschaft.

Durch Vernetzung und Einbeziehung von weiteren Akteuren wird das Netzwerk weiter ausgebaut und steht für neue Partner aus anderen Hochtechnologiebranchen offen.

Das INNOspace-Netzwerk Space2Agriculture findet unter dem Dach von „Raumfahrt bewegt!“ statt, einer Initiative des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) und der Deutschen Raumfahrtagentur.

Netzwerkmanagement und Ansprechpartner

Space2Agriculture wird gemangt von der EurA AG, einem international tätigen Unternehmen für Innovations- und Fördermittelberatung, Netzwerkmanagement und Technologietransfer. Die EurA AG verfügt über Knowhow von 25 Jahren Technologietransfer aus der Raumfahrt in andere Bereiche der Wirtschaft. Mit dem Aufbau und Management von über 45 Kompetenz- und Kooperationsnetzwerken gehört sie zu den führenden Netzwerkmanagementeinrichtungen in Deutschland und Europa.

Ausführende Stelle: EurA AG · Niederlassung Aachen · Dennewartstraße 25-27, 52068 Aachen
Ansprechperson: Dr. Johannes M. Schmidt · T: +49 241 963 1218 · M: JM.Schmidt@aura-ag.de

Aufnahmeantrag

| | |
|--------------------|--|
| Institution/Firma: | |
| Ansprechperson: | |
| Adresse: | |
| Telefon: | |
| E-Mail: | |



Ich/Wir beantrage/n die Aufnahme in das INNOspace® Netzwerk Space2Agriculture. Ich/Wir habe/n die Bedingungen in Anlage 1 und 2 zur Kenntnis genommen und stimme/n diesen zu.

| | |
|----------|--|
| Datum | |
| Signatur | |

Anlage 1 zur Mitgliedschaft im INNOspace-Netzwerk Space2Agriculture

Welche Leistungen erhalten die Mitglieder?

Die EurA AG erbringt den Aufbau, die Organisation und Durchführung des Netzwerkes Space2Agriculture sowie einer FuE-Beratung mit den Tätigkeiten: Initiierung der Zusammenarbeit, Vorbereitung, Durchführung, Moderation, Aufarbeitung von Netzwerk- und Arbeitsgruppensitzungen, Öffentlichkeitsarbeit, Homepagepflege, Akquise neuer Netzwerkpartner / Netzwerkpflge sowie Ideenentwicklung, Initiierung und Konzeption von FuE-Projekten, Recherchieren nach und Aufzeigen von Ausschreibungen bzw. Fördermöglichkeiten.

Welche Leistungen sind nicht enthalten?

Folgende Tätigkeiten und individuelle Sonderleistungen sind nicht Bestandteil der Netzwerkleistungen: - Partnersuche außerhalb des Netzwerkes Space2Agriculture, - Vorbereitung, Durchführung, Aufarbeitung von Projektsitzungen, - Unterstützung beim Einreichen von Skizzen und Anträgen, - Schreiben und Bearbeiten von Skizzen und Anträgen, - Mittelabrufen und Verwendungsnachweisen sowie - Koordination von Projekten.

Laufzeit

Das Netzwerk Space2Agriculture läuft vom 01.01.2019 bis zum 31.12.2024.

Rechte und Pflichten

Gegenüber anderen Netzwerkpartnern sind insbesondere Geheimhaltung und Schutzrechte zu beachten.

Geheimhaltung

Die EurA verpflichtet sich, die während der Durchführung des Netzwerkprojektes Space2Agriculture gewonnenen bzw. erzielten Ergebnisse und Erkenntnisse, übermittelte Berichte und Korrespondenz weder zu veröffentlichen noch Dritten bekannt zu geben, es sei denn, die Vereinbarungspartner haben hierzu ihre Zustimmung erteilt. Sollen vertrauliche Themen mit anderen Netzwerkpartnern besprochen werden, ist eine separate Geheimhaltungsvereinbarung mit diesen Partnern abzuschließen. Für den Abschluss und Wortlaut dieser Vereinbarung ist der Netzwerkpartner verantwortlich.

Schutzrechte

Die Schutzrechte sind kein Gegenstand dieser Vereinbarung. EurA und die anderen Netzwerkpartner haben keinen Zugriff auf die Schutzrechte eines Netzwerkpartners.

Mitwirkung, Austritt und Ausschluss

Eine Aufnahme von neuen Netzwerkpartnern ist jederzeit möglich. Neuaufnahmen sind mit den Netzwerkpartnern nicht abzustimmen und werden durch das Netzwerkmanagement entschieden. Ein Netzwerkpartner kann jederzeit aus dem Netzwerk ausscheiden. Ein Netzwerkpartner kann aus wichtigem Grund vom Netzwerk ausgeschlossen werden. Ein wichtiger Grund zum Ausschluss ist insbesondere dann gegeben, wenn die Eröffnung eines Insolvenzverfahrens beantragt oder die Geheimhaltungspflicht verletzt wird oder Schutzrechte missachtet werden. Ein Austritt und ein Ausschluss eines Netzwerkpartners haben schriftlich zu erfolgen.

Anlage 2 zur Mitgliedschaft im INNOspace-Netzwerk Space2Agriculture

Datenschutz

- (1) Mit der Unterschrift der Netzwerkvereinbarung bin ich/sind wir damit einverstanden, dass meine/unsere Angaben intern bei der EurA AG in automatisierten Verfahren verarbeitet, genutzt und für das Netzwerk Space2Agriculture verwendet werden (Art. 6 DSGVO).
- (2) Die EurA AG erhebt, verarbeitet und nutzt personenbezogene Daten aus dieser Vereinbarung nur zum Zweck des Aufbaus und des Betriebs des Netzwerks Space2Agriculture und wird die gespeicherten, personenbezogenen Daten löschen, wenn das Netzwerk aufgelöst oder der zugrundeliegende Auftrag beendet wird. Es handelt sich hierbei um die vom Mitglied im Rahmen der Anmeldung angegebenen Daten wie: Einrichtung, Ansprechpartner, Adresse, Telefonr., E-Mail. Die EurA AG wird diese Daten an die Deutsche Raumfahrtagentur im DLR, Königswinterer Straße 522-524, 53227 Bonn weitergeben, sofern dies zur Fortführung des Netzwerks Space2Agriculture erforderlich ist oder diese für den Aufbau eines weiteren Netzwerks genutzt werden sollen.
- (3) Die Verarbeitung der im Rahmen dieses Vertrags erhobenen Mitgliedsdaten erfolgt im Einklang mit der DSGVO und den weiteren einschlägigen Datenschutzgesetzen. Die Datenverarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art.6 Abs. 1 lit. a) DSGVO und nur für die vorstehend genannten Zwecke der Abwicklung/Umsetzung des Space2Agriculture Netzwerkes. Eine über den Vereinbarungszweck hinausgehende Datenverarbeitung findet nicht statt. Sollte die Erhebung weiterer über den Vereinbarungszweck hinausgehender Daten erforderlich werden, wird die EurA AG hierfür gesondert eine Einwilligung bei dem Mitglied einholen. Hinsichtlich Umfang und Zweck der Datenerhebung sowie der Aufklärung über die Betroffenenrechte wird im Übrigen auf die Datenschutzhinweise von der EurA AG verwiesen.